

ZIRENER

BAUM- UND ROSENSCHULEN



DER HERBST: ZEIT FÜR EINEN NEUANFANG

JETZT DEN GARTEN FÜR DEN FRÜHLING
VORBEREITEN

*„Und es leuchten Wald und Heide,
Dass man sicher glauben mag,
Hinter allem Winterleide
Lieg' ein ferner Frühlingstag.“* TH. STORM

Den Herbst als triste Jahreszeit zu bezeichnen wird ihm in keiner Weise gerecht, denn er gehört mit zum Prächtigen, was der Jahreskreis zu bieten hat. Die Bäume zeigen ihre herrlichsten Farben und überall sieht man bunte Früchte – die ganze Natur scheint sich noch einmal von ihrer besten Seite präsentieren zu wollen, bevor der Winter kommt. Und wie Theodor Storm weise erkannt hat, ist dieser im Grunde nichts als ein kurzes Zwischenspiel, bevor im Frühling alles wieder von vorn beginnt.

Damit der Neuanfang auch gut gelingt, sollte man bereits in den Monaten Oktober und November die Grundlagen schaffen, denn der Herbst ist die perfekte Pflanzzeit: Der Boden ist noch warm und die Sonne scheint noch relativ häufig. Dadurch können sich Pflanzen und Gehölze akklimatisieren und im Frühjahr noch besser starten. Was bedeutet das im Detail?

- Da das Wurzelwachstum bis zu einer Temperatur von +4 °C nicht zum Stillstand kommt, verbessert die Herbstpflanzung den Start am neuen Standort, da die Wurzeln schon „Fuß fassen“ können.
- Bedingt durch das eher feuchte Klima im Winter können sich eventuelle Hohlräume im Erdreich besser und schneller schließen, wodurch der wichtige Kontakt der Wurzeln zur Erde optimiert werden kann.
- Durch die Herbstpflanzung reduziert sich der Pflanzstress, denn jeder Verpflanzungsvorgang stellt eine Belastung dar.
- Die Herbstpflanzung ermöglicht den Pflanzen und Gehölzen mit der natürlichen Witterung im Frühjahr auszutreiben, weil den Pflanzen dann der Übergang in die warme Jahreszeit leichter fällt.

Ebenso wichtig ist es, die Pflanzen und Gehölze auch während trockener Perioden im Winter zu wässern, da sie auch in dieser Jahreszeit Wasser verdunsten.

Diese Regeln sind nicht nur einfach zu befolgen, sondern zeigen auch schnell ihre Wirkung. Wer sie beachtet, erfreut sich im Frühjahr und Sommer vieler Vorteile.

- Pflanzen und Gehölze wachsen zügig an
- Ein verbesserter Austrieb
- Reiche Blütenbildung
- Der Pflegeaufwand verringert sich um knapp die Hälfte.

Am besten sorgt man also schon jetzt für den Frühling vor. Viele wissen zum Beispiel nicht, dass eine große Menge Pflanzen typische Herbstartikel sind. Dazu gehören zum Beispiel Heidekraut, Heckenpflanzen, Kirschlorbeer oder Lebensbäume. Sie sind bereits ab Oktober als buschige Freilandware erhältlich. Auch Rosen oder Tulpenzwiebeln setzt man lieber früher als später. Damit spart man sich im Frühjahr Arbeit, denn ein Gros der Gewächse muss man dann lediglich vor dem Austrieb leicht zurückschneiden.

Der Herbst ist der beste Ausgangspunkt für einen schönen und gepflegten Garten im Frühling, da zwischen September und Dezember vieles gedeiht, was sich im Frühling voll entfaltet.

Bei Zirener gibt es nicht nur eine breite Auswahl der angesprochenen Pflanzen und Gehölze, sondern auch hilfreiche Tipps. Als anerkannte Markenbaum- und Rosenschule bieten wir neben kompetenter Beratung selbstverständlich auch eine hohe Qualität sowie einen umfassenden Service. Egal ob für zu Hause, öffentliche Grünanlagen, zur Rekultivierung oder bei Bepflanzungen als Ausgleichsmaßnahme. Wir haben nicht nur ein großes Sortiment an Gewächsen, sondern auch vieles rund um den Garten- und Landschaftsbau, mit dem Sie Ihre Projekte professionell umsetzen können, natürlich gerne mit unserer Unterstützung. Machen Sie sich doch einfach selbst ein Bild und besuchen Sie uns in Frechen-Königsdorf.

FARBTUPFER

NATÜRLICHE AKZENTE SETZEN

Der Sommer ist vorbei und mit ihm leider auch dessen Blütenpracht. Trotzdem muss man nicht auf einen farbigen Garten verzichten, denn der Herbst hat in dieser Hinsicht sehr viel zu bieten. Bäume und Sträucher in faszinierenden Gelb-, Rot- und Orangetönen und bunte Heidepflanzen oder Gräser verschönern bis weit in den November hinein jede Aussicht und machen aus Gärten und Grünanlagen farbenfrohe Naturoasen. Da unsere Produkte mit Sorgfalt und viel Fachwissen aufgezogen werden, können Sie schon dieses Jahr mit Ihrem bunten Herbst beginnen. Dafür haben wir eine Vielzahl an Pflanzen in unserem Herbstprogramm, z. B. Scharlachkirsche, verschiedene Korkspindelsträucher und japanischen Ahorn, sowie ein breites Sortiment an Gräsern und Bodendeckern.

Besuchen Sie doch einfach unsere Ausstellung. Hier bekommen Sie nicht nur qualitativ hochwertige Pflanzen und Gehölze, sondern auch wertvolle Tipps zu Zusammenstellung und Pflege.



CARYOPTERIS CLANDONENSIS „THETIS“, BARTBLUME, VOR ERICA ARBOREA „ALBERTS GOLD“, BAUMHEIDE

HOLEN SIE SICH DEN SÜDEN NACH HAUSE

MIT OLIVEN UND ANDEREN MEDITERRANEN PFLANZEN, DIE SICH HIER WOHL FÜHLEN.

Die Sonne scheint und ein warmer Wind weht den Geruch von Rosmarin, Lavendel, Salbei und Thymian in Ihre Nase. Sie sitzen im Schatten eines Baumes und genießen einen frischen Wein, fühlen sich entspannt und erholt. Fast jeder kennt dieses Gefühl, das sich irgendwann einstellt, wenn man im Süden Europas Urlaub macht. Alles erscheint einem lockerer und ruhiger. Der Alltag rückt in weite Ferne und man wünscht sich für einen kurzen Augenblick, er würde niemals zurückkehren. Man möchte dieses Gefühl mit nach Hause nehmen. Das Schöne ist: Es geht. Dank des milden Klimas bei uns gedeihen auch hier Pflanzen und Gehölze, mit denen man dem eigenen Garten ein mediterranes Flair geben kann. Symbolisch für dieses Flair sind sicherlich Olivenbäume, die man überall in Südeuropa findet und die aufgrund der milden Winter auch in der Kölner Bucht sehr gut gedeihen. Für uns ein Grund, eine breite Auswahl an Olivenbäumen in verschiedenen Größen im Sortiment zu haben. Dabei ist uns natürlich sehr daran gelegen, nur höchste Qualität anzubieten. Deshalb bekommen Sie bei uns, anders als bei anderen Anbietern, auch keine Bäume, die direkt nach der Rodung importiert werden, da diese aufgrund der Verpflanzung einem gewissen Risiko ausgesetzt sind.



GEWACHSENE QUALITÄT

Unsere bis zu 300 Jahre alten Bäume werden aus alteingesessenen Erwerbsanlagen im Alentejo gerodet und danach noch ein Jahr lang in Portugal im Topf weiterkultiviert und vorbereitet. Dafür werden sie an Wurzel und Krone stark zurückgeschnitten, damit sie sich besser an den Klimazonenwechsel anpassen können. Weil auch im Alentejo Nachfröste bis -10°C herrschen können, sind unsere Olivenbäume hervorragend für das hiesige Klima geeignet. Denn sie kommen erst nach dieser umfassenden Qualitätssicherung zu uns und dann in Ihren Garten.

Bei der Pflanzung sollte man einige Dinge beachten. Die Olivenbäume sollten nach Möglichkeit in einer windgeschützten Ecke in die Erde gebracht werden. Besondere Ansprüche an

den Boden haben die Gehölze nicht, schließlich sind sie „Kummer“ in den trockenen, heißen Sommermonaten gewohnt. Trotzdem sollte man sie im Anwachsyear genauso regelmäßig gießen wie andere neu gepflanzte Gehölze auch. Wenn der Baum sich nach etwa einem Jahr „eingelebt“ hat, ist diese intensive Pflege nicht mehr erforderlich. Im Winter sollte man die Wurzel mit einer mindestens 20 cm dicken Schicht Rindenmulch bedecken und die Krone schützt man bei starken oder länger anhaltenden Frösten am besten mit einem Vlies. Sollten Sie nur über einen Balkon oder eine Terrasse verfügen, müssen Sie trotzdem nicht auf Olivenbäume verzichten, da auch eine Pflanzung im Kübel möglich ist. Jedoch sollten Sie hier besonders auf den Schutz der Wurzel im Winter achten. Am besten lagern Sie die Bäume während der Wintermonate frostfrei und hell in Ihrer Garage oder im Hausflur. Sollte dies

nicht möglich sein, schieben Sie ihn einfach in eine geschützte Ecke und umhüllen den Topf mit einer Luftpolsterfolie. Für den Schutz der Krone gibt es fertige Vliesmäntel. Natürlich macht ein Olivenbaum noch keinen mediterranen Garten, deshalb finden Sie in unserem Sortiment auch eine Vielzahl anderer südländischer Pflanzen und Gehölze für Ihr eigenes Urlaubsambiente. Dazu gehören frostharte Palmen, markante Toskanazypressen, leuchtende Zitrusbäume und Gewürzpflanzen in verschiedenen Sorten und Größen. Intensive Farbtupfer kann man zum Beispiel mit Oleander oder Bougainvillea setzen. Alles in der hohen Qualität, die Sie von Zirener gewohnt sind. Lassen Sie sich einfach bei uns vor Ort beraten, dann können Sie sich bald wie im Süden fühlen.

OLEA EUROPAEA
OLIVENBAUM

GEPRÜFT UND ANERKANNT

ZIRENER ERHÄLT ERNEUT DIE AUSZEICHNUNG „DEUTSCHE MARKENBAUMSCHULE“

Wir sind immer bestrebt, nicht nur bei unseren Pflanzen und Gehölzen, sondern auch bei unseren Beratungs- und Serviceleistungen einen überdurchschnittlich hohen Qualitätsstandard zu bieten. Deshalb stellen wir uns regelmäßig der Prüfung zur anerkannten Markenbaumschule. Diese Anerkennung wurde uns auch dieses Jahr wieder zuteil, worüber wir uns sehr freuen. Denn sie ist für uns ein Zeichen, dass sich unsere hohen Ansprüche lohnen. Lesen Sie mehr zur Prüfung selbst auf www.zirener.com > **Über uns**.



DER WINTERTIPP

PFLANZENPFLEGE IN DER KALTEN JAHRESZEIT

Obwohl wir relativ milde Winter haben, kann es trotzdem immer wieder einmal Frost geben, deshalb benötigen auch winterharte und besonders nicht winterharte Pflanzen den entsprechenden Schutz. Mit unseren Tipps bringen Sie die Pflanzen gut über den Winter.

Die häufigsten Winterschäden entstehen durch Vertrocknen, bedingt durch Minusgrade und gleichzeitigen Sonnenschein. Wind unterstützt die Austrocknung zusätzlich. Davon sind vor allem immergrüne Pflanzen wie Kirschlorbeer, Buchsbaum, Rhododendron, Bambus und Nadelgehölze betroffen. Warum? Die Sonne erwärmt die Blätter über den Gefrierpunkt und lässt Wasser verdunsten, während die Wurzeln noch gefroren sind. Das führt auch bei ausgepflanzten Gehölzen zu Trockenschäden.

Aus diesem Grund sollte man solche Pflanzen vor und nach Frostperioden ausgiebig wässern und möglichst windgeschützt im Schatten platzieren. Gräser sollte man oben an den Halmen zusammenbinden und Knollengewächse auspflanzen und lagern. Utensilien und schützende Hilfsmittel wie Vliesmäntel oder Luftpolsterfolie erhalten Sie bei uns im Verkauf. Weitere Tipps gibt es unter www.zirener.com > **Service > Links**.



DIE ZEICHEN DES NAHENDEN WINTERS WERDEN DEUTLICHER.

ZIRENER BAUM- UND ROSENSCHULEN
ALTE AACHENER STRASSE 8, 50226 FRECHEN
TELEFON 02234 601 60-0, TELEFAX 02234 601 60-29
E-MAIL INFO@ZIRENER.COM, WWW.ZIRENER.COM

ÖFFNUNGSZEITEN
MONTAGS BIS FREITAGS 8-18 UHR, SAMSTAGS 8.30-14 UHR

ZIRENER
BAUM- UND ROSENSCHULEN

